

Gewölbevermietung. Ein Gewölbe am Markte ist für Ostern 1831 durch D. Theodor Kind zu vermieten.

Vermietung. Ein Familienlogis nebst Zubehör, 2 Treppen, vorn heraus, ist kommende Ostern zu vermieten. Näheres Fleischergasse Nr. 309, eine Treppe hoch.

Vermietung. Eine schöne freundliche Stube nebst Schlafbehältnis, gut ausmeublirt, ist von jetzt an ledige Herren billig zu vermieten. Das Nähere: Petersstraße Nr. 77, im Hause 2 Treppen.

Vermietung. Im kleinen Fürstencollegium ist eine Familienwohnung drei Treppen hoch, von 2 Stuben mit Stubenkammer, Küche, Speisekammer und übrigem Zubehör in einem Verschluß, nebst Bodenkammer und Kellerabtheilung, von Ostern 1831 an zu vermieten. Weitere Nachricht erheilt Herr Vicecurator M. Grau in gedachtem Collegium und die Universitäts-Rentverwalterei.

Zu vermieten ist eine trockne Niederlage, so wie ein großer Keller mit Lagerhölzern; ferner von nächste Ostern an:

eine schöne erste Etage 7 Schalter vorne heraus, mit allem Zubehör, Reichsstraße Nr. 398, unweit Kochs-Hause. Auskunft in der zweiten Etage.

Zu vermieten ist ein ziemlich großes Familienlogis, vorn heraus, in der Gegend des Marktes, bestehend aus vier Stuben nebst Zubehör, wegen den Abgang des früheren Bewohners von hier, um einen sehr billigen Preis. Das Nähere ist zu erfragen: Brühl in Nr. 482 parterre.

Gefunden wurde den 14. d. ein Paquet mit diversen feinen messingenen Sachen, welche nach richtiger Legitimation und Erstattung der Insertionsgebühren bei Unterzeichnetem Nachmittags von 4 Uhr an in Empfang genommen werden können.

F. G. Hittig,

Pächter des Trockenplatzes im Reichelschen Garten Nr. 773.

Verloren: Am Freitag den 17. d. ist ein goldner Ohrring mit sieben Granaten, in der Mitte ein Stern, worin ebenfalls eine Granate gefaßt ist, auf dem Grimma'schen Steinwege, vom Thore herunter rechts an den Häusern weg, verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn gegen eine angemessene Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren wurde am 18. d. M. vom Gewandgäßchen aus bis auf den Waageplatz eine Auswindekette. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe im goldenen Siebe parterre gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

Verlaufenster Hund. Ein brauner Hühnerhund ist vermutlich jemandem zugelaufen. Er ist halbjährig, hat eine weiße Abzeichnung auf der Brust, gelbliche Glasäugen und heißt Geldmann. Um dessen Zurückgabe an den Pächter Fritzsche in Nr. 1081 gegen eine Vergütung wird höchst gebeten.

Reisegelegenheits-Besuch. Eine einzelne Person sucht für nächste Woche eine Reisegelegenheit nach Gera. Dasselbe Anzeigen gebe man ab Thomasgäßchen Nr. 170.

Bekanntmachung. Sämtliche unserer Herren Collegen, die an der Feier des 31. October Anteil nahmen, laden wir hierdurch ein, sich heute Abend